



28.05.2021 – 17:30 Uhr

## Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni in Wien

Vaduz (ots) -

Am Freitag, 28. Mai 2021 war Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni auf Antrittsbesuch in Wien. Der Besuch diente der Festigung der ausgezeichneten Beziehungen zu Österreich. Der Schwerpunkt lag auf den Bereichen Innenpolitik, Umwelt und Arbeit, in denen Österreich und Liechtenstein eng zusammenarbeiten.

Mit Innenminister Karl Nehammer tauschte sich Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni über aktuelle Fragestellungen im Bereich der Migration und der polizeilichen Zusammenarbeit aus. Die Minister besprachen zudem aktuelle Entwicklungen im Zusammenhang mit COVID-19 auf nationaler und europäischer Ebene. Ein zentraler Gesprächspunkt war der Grüne Pass. Beide Minister hoben die Bedeutung der engen bilateralen Zusammenarbeit hervor, die sich insbesondere während der Pandemie als wesentlich herausstellte.

In ihrer Funktion als Umweltministerin traf sich Regierungschef-Stellvertreterin Monauni mit Umweltministerin Leonore Gewessler. Das Hauptaugenmerk des Arbeitsgesprächs lag auf den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Dabei konnten relevante europapolitische Themen wie der "European Green Deal", "Green Finance" und die UN-Klimakonferenz 2021 beleuchtet werden.

Im Zentrum des Austauschs mit Arbeitsminister Martin Kocher standen die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Arbeitsmarkt. Die Minister besprachen die jeweiligen Massnahmen zur Sicherung von Arbeitsplätzen in den beiden Ländern. Die Erfahrungen mit Homeoffice, dessen künftige Ausgestaltung, insbesondere im grenzüberschreitenden Kontext, bildeten einen weiteren Schwerpunkt. Beide Minister massen zudem der regionalen Zusammenarbeit der Arbeitsmarktbehörden eine besondere Bedeutung bei.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt  
Markus Biedermann, Generalsekretär  
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100871696> abgerufen werden.